

2022

JAHRESBERICHT



**JUGEND
arbeit**[®]
STADT KLOTEN

JAHRESBERICHT 2022

- Rückblick **3**
- Jugi 8302 **4**
- 8302 Sports **6**
- Teilautonome Räume **7**
- Skaterroad 28 **8**
- Graffiti Wall **8**
- Beratung **9**
- Schüler:innen-Parlamente **10**
- Themen im Fokus **11**
- Ausflüge & Specials **12**
- Instagram **13**
- Zahlen Jugi 8302 **14**
- Team **18**
- Flyer & Insta-Posts **19**
- Kontakt **24**

Das Team der Jugendarbeit
Kloten freut sich sehr, Ihnen
den diesjährigen Jahresbericht
präsentieren zu dürfen.

Viel Spass beim Lesen!

RÜCKBLICK



Das Jahr 2022 war ein spannendes, intensives und bewegtes Jahr. Die Jugendlichen sprühten vor Energie und fanden verschiedene Wege, dies zum Ausdruck zu bringen.

Die Jugendarbeit kann auf viele bereichernde und positive Momente zurückblicken und durfte an neuen Herausforderungen wachsen.

Um den jeweils aktuellen

Bedürfnissen der Jugendlichen gerecht zu werden, bleibt die Jugendarbeit stets im Wandel.

Gerne möchte das Team

Interessierten hiermit einen

Einblick in diese stetige Reise

gewähren. Bei Fragen, darf die

Jugendarbeit selbstverständlich

jederzeit kontaktiert werden,

JUGI 8302

Endlich konnten im Februar 2022 die Covid-Massnahmen grösstenteils aufgehoben werden. Die lange verborgenen Lächeln konnten wieder gezeigt werden und die Stimmung im Jugi wurde sichtlich heiterer. Der Umgang untereinander wurde wieder lustvoller und ungehemmter.



Neben diesen freudigen Entwicklungen zeigte sich aber auch, dass viele Jugendliche eine erhöhte Gewalttoleranz resp. -bereitschaft in sich tragen. Zum Ausdruck kam dies vor allem sprachlich und physisch. Es ist nicht möglich festzuhalten, welche Faktoren diese



Entwicklung wie stark beeinflusst haben. Das Jahr war geprägt von Kriegen, erschwerten Bedingungen für das Finden von Lehrstellen, einer sich entwickelnden Klimakrise und politischen Unruhen in vielen

Herkunftsländern der Jugendlichen. Für das Jugi-Team zeichneten sich aber zwei Einflussfaktoren ab. Die Covid-Massnahmen schienen für Jugendliche allgemein einschneidende Effekte zu haben, indem sie zentrale Entwicklungsaufgaben dieser Lebensphase erschwerten. Zusätzlich schien die Pandemie die soziale Ungleichheit intensiviert zu haben. Die Jugendlichen, die über mehr familiäre,

finanzielle und soziale Ressourcen verfügt haben, kamen mit den Umständen viel besser zurecht. Andererseits erscheinen aber auch die neuen Medien als relevante Einflussfaktoren. Digitale und



nicht-digitale Lebenswelten verschmelzen miteinander und es fällt den Jugendlichen nicht leicht, Eindrücke aus diesen Sphären voneinander zu trennen. Die Jugendarbeitenden erlebten so



beispielsweise eine voranschreitende Normalisierung von gefilmten Gewaltszenen. Für das Jugi 8302 bedeuteten diese Entwicklungen, dass in Zusammenarbeit und Auseinandersetzungen mit Jugendlichen klare

Vorstellungen darüber entwickelt werden mussten, wie sich das Zusammenleben im Jugi gestalten soll. Das Team stieg in einen intensiven Arbeitsprozess ein, der durch die Kündigung einer langjährigen Mitarbeiterin zusätzlich erschwert wurde.

Die hohen Besucher:innenzahlen und der grosse Gesprächsbedarfs der Jugendlichen zeigen aber, dass das Jugi 8302 gerade in diesen turbulenten Phasen ein wichtiger Bildungs- und Schutzraum für Jugendliche ist und viel Platz für Spiel, Spass und Unbeschwertheit bietet.

8302 SPORTS



Sport, Spass und Chillen! Nachdem zu Beginn des Jahres noch einige Massnahmen umgesetzt werden mussten, konnte das 8302 Sports-Angebot bald wieder ohne Einschränkungen stattfinden. Die Jugendlichen genossen es sichtlich, die Hallen wieder ohne Masken, Contact-Tracing und Zertifikatkontrolle betreten zu können. Das 8302 Sports war für die Jugendarbeit auch im 2022 ein wichtiges und gut besuchtes Angebot.

Basketball und Fussball blieben weiterhin die beliebtesten Spiele und nur gelegentlich spielten einige Jugendliche auch Volleyball oder Fangen. Von Vielen wurde das Angebot auch genutzt, um mit Peers und Jugendarbeitenden in Ruhe Gespräche zu führen und die neuesten Kloten-News zu diskutieren. Im 8302 Sports konnten Jugendliche somit unter anderem die Bedürfnisse nach körperlicher Aktivität, sozialer Interaktion und Freizeitbeschäftigung befriedigen.

Highlight war ein grosses Fussballturnier, für das zwei Trainer des FC Kloten als Schiedsrichter engagiert werden konnten. Und im September organisierte die Jugendarbeit während der 8302 Sports-Pause ein Street-Soccer-Special auf dem Stadtplatz Kloten. Während einer Woche stand den Jugendlichen sowie auch der breiten Bevölkerung eine Street-Soccer-Anlage frei zur Verfügung.

TEILAUTONOME RÄUME

Die teilautonome Nutzung unserer Kulturräume, blieb auch im 2022 ein sehr geschätzter Bestandteil der Angebote der Jugendarbeit. Jugendliche ab der 1. Sekundarstufe dürfen das Tonstudio, die Disco sowie das Röömli 8302 ohne die Anwesenheit von erwachsenen Begleitpersonen sachgemäss nutzen. Dazu erhalten sie eine Einführung und eine erziehungsberechtigte Person, muss eine Vereinbarung unterzeichnen.

Die Disco darf beispielsweise für Tanz- oder Theaterproben genutzt werden, Im Tonstudio werden Beats produziert oder Vocals aufgenommen und im Röömli 8302 darf einfach chillt werden.

Die Verwaltung der Räume bleibt ein grosses Ressort der Jugendarbeitenden, da insbesondere das Tonstudio sehr gefragt ist. Vor allem der Austausch, die regelmässigen Kontrollen sowie die



Begleitung der Jugendlichen ist sehr zeitintensiv. Dies ist jedoch zweifellos ein Aufwand, den es sich zu betreiben lohnt. Viele Jugendliche finden über den kreativen Ausdruck eine Art, ihren Alltag zu verarbeiten.

Die Nutzer:innen der Räume überraschen zudem immer wieder mit tollen Projektideen. So wurde beispielsweise ein kleiner Cypher im Jugi durchgeführt. Für ein grösseres Projekt fehlten jedoch leider die Ressourcen im 2022.

Auch das Projekt 'Röömli 8302' ist bestens angelaufen und anfängliche Befürchtungen, dass das Angebot eines Raumes zum Chillen ohne Erwachsene zu Regelmässigkeiten führen könnte, wurden schnell hinfällig. Es blieb das ganze Jahr über friedlich.

SKATERROAD 28



Die Skaterroad 28 (bei der Autobahnunterführung, neben dem Flughafen) wird von der Jugendarbeit gewartet und steht der Öffentlichkeit zur Verfügung. Die Jugendarbeit ist stets froh um Meldungen bei allfälligen Schäden. Da solche sicherheitsgefährdend sein könnten, wird eine schnellstmögliche Reparatur angestrebt.

Fabienne

GRAFFITI WALL



Die Graffiti Wall bei der Unterführung am Dorfnebstweg wurde auch im 2022 wieder rege besprayt. Immer wieder kann man dort die unterschiedlichsten Kunstwerke der Sprayer:innen bestaunen. Die Wand stellt einen der wenigen Plätze in der Umgebung dar, an denen legal gesprayt werden darf. Sie ist komplett selbstverwaltet und

wird gemäss dem "Ehrenkodex" der Sprayerszene genutzt. JedeR darf sich darauf verwirklichen. Weniger künstlerische Exemplare werden jedoch meist schnell wieder übersprayt.

Fabienne

BERATUNG

Auch im 2022 blieb der bestehende Bedarf an Beratungsangeboten deutlich spürbar. Es ist immer wieder erfreulich, wie gerne Jugendliche das Setting des offenen Jugendtreffs für beratende Gespräche nutzen. Trotz des Trubels und der vorherrschenden Lautstärke fassen viele Jugendliche schnell Vertrauen und berichten sogar meist merklich unbefangener von ihren Sorgen, als



dies im bilateralen Setting der Fall wäre.

Für die Jugendarbeitenden können die diversen Ablenkungen jedoch durchaus eine Herausforderung darstellen und so wird auch stets

auf die Möglichkeit eines Gesprächs in einem ruhigeren Rahmen neben den Trefföffnungszeiten hingewiesen.

Im 2022 waren es deutlich mehr Mädchen*, welche dieses Angebot nutzten. Vor allem Fälle von sexuellem Missbrauch häuften sich, weshalb sich das Team der Jugendarbeit intensiv mit dieser Thematik befasste. Dabei spielte die Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Opferberatung sowie der Castagna eine grosse Rolle. Im Rahmen der Goja (Vernetzung Jugendarbeit Glattal) besuchten zwei Mitarbeitende der Jugendarbeit Kloten zudem eine Weiterbildung speziell für Jugendarbeitende zum Thema lösungsorientierte Beratung.

Auch bekannte Themen wie Depressionen, häusliche Gewalt, herausfordernde Paarbeziehungen und Schwierigkeiten bei der Lehrstellensuche blieben vertreten.

Die Jugendlichen würden durchaus von einem Ausbau des Beratungsangebotes der Jugendarbeit Kloten profitieren!

SCHÜLER:INNEN-PARLAMENTE

In beiden Sek-Schulhäusern der Stadt Kloten und der Berufswahlschule Kloten coachte die Jugendarbeit auch im 2022 weiterhin die Schüler:innenparlamente. Jede Klasse stellt für das Parlament je eine Haupt- und eine Stellvertretung. Gemeinsam sollen die Jugendlichen Anliegen der Schüler:innen diskutieren und Projektideen entwerfen. Diese können an die Schulleitung weitergereicht werden und im besten Fall kann die Schule von den Jugendlichen und durch das Parlament so mitgestaltet werden. Unabhängig des Erfolges eines Projektes ist für die Vertretungen aber bereits die gemeinsame Erarbeitung einer Skizze ein lehrreicher Prozess. Die Jugendlichen im Parlament lernen, klar zwischen eigenen Bedürfnissen und demokratisch erhobenen zu unterscheiden, Positionen mit Argumenten zu versehen und diese gegenüber der Schule zu vertreten. Die Jugendarbeit begleitet das Parlament in diesem Prozess und setzt sich dafür ein, dass die Schüler:innen in Kloten in der Sek den Alltag stärker mitgestalten können.

Im Schulhaus Spitz fand im 2022 ein Politiktag statt, der von der Jugendarbeit mitgestaltet wurde. Die Jugendlichen lernten das politische System der Schweiz besser kennen und die Parlamentsvertretungen hatten die Möglichkeit, eine von ihnen geführte Klassenratslektion in einem angeleiteten Setting zu simulieren. Im Schulhaus Nägelimoos konnte im 2022 endlich das Hygieneartikel-Projekt realisiert werden. Auf der Mädchentoilette stehen den Nutzerinnen in einem Spender für Notfälle nun gratis Tampons und Binden zur Verfügung. In der Berufswahlschule setzte sich das Parlament erfolgreich für eine ausgeprägtere Feedback-Kultur in den Klassenstunden ein und organisierte für alle Schüler:innen eine Party.

THEMEN IM FOKUS

Ein wichtiger Auftrag der Jugendarbeit ist es, Themen, die bei der Jugend aktuell präsent sind, zu erkennen und diese aufzugreifen. Sie werden in Austausch- und Vernetzungsgefässe mit Jugend- und Sozialarbeitenden aus der Region eingebracht und gemeinsam diskutiert. So ist es den Jugendarbeitenden möglich, gemeindeübergreifende Trends zu erkennen und wenn nötig Schritte zu ergreifen, diesen entgegenzuwirken.

Je nach Thematik können als Massnahmen Inhalte auf Instagram aufbereitet werden, Specials stattfinden oder auch grössere Präventionsprojekte oder -strategien in Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden oder der Schulsozialarbeit entstehen.

Besonders geprägt wurde das Jahr 2022 durch die Themen Gewalt, digitaler/virtueller Raum, Fankultur, öffentlicher Raum und Sexualität. Vor allem verschmolz das Thema Gewalt mit den anderen Themen und führte beispielsweise zu folgenden Problemlagen:

- Gewalt in Paarbeziehungen und diverse Formen von sexualisierter Gewalt
- Gewaltdarstellungen in Videos und deren Verbreitungen (bspw. von Schlägereien auf dem Pausenplatz oder im öffentlichen Raum)
- Normalisierung von Gewalt ggü. anderen Fans und Polizei
- Gewalt im öffentlichen Raum, Konflikte mit Jugendlichen aus anderen Gemeinden
- Aufforderungen und Anstiftung zu Gewalt für Unterhaltungszwecke

Folgende weitere Themen waren ausserdem aktuell:

Mädchen-Fights, Schulklimas, Berufswahl, Homophobie, Sexualität

AUSFLÜGE UND SPECIALS

Da das Jugi 8302 in den Schulferien für den regulären Treffbetrieb geschlossen bleibt, wird alternativ ein Ferien-Programm angeboten. Dieses dürfen die Jugendlichen partizipativ mitgestalten. Auch ausserhalb der Schulferien organisiert die Jugendarbeit auf Wunsch der Jugendlichen diverse Ausflüge und Specials im Treff. Hier ein kleiner Einblick in einige Anlässe und Specials.

Fabienne



Chilbi - Gewinnspiel



Besuch eines Billard-Profis



Jugi - Lager



Streetsoccer - Turnier



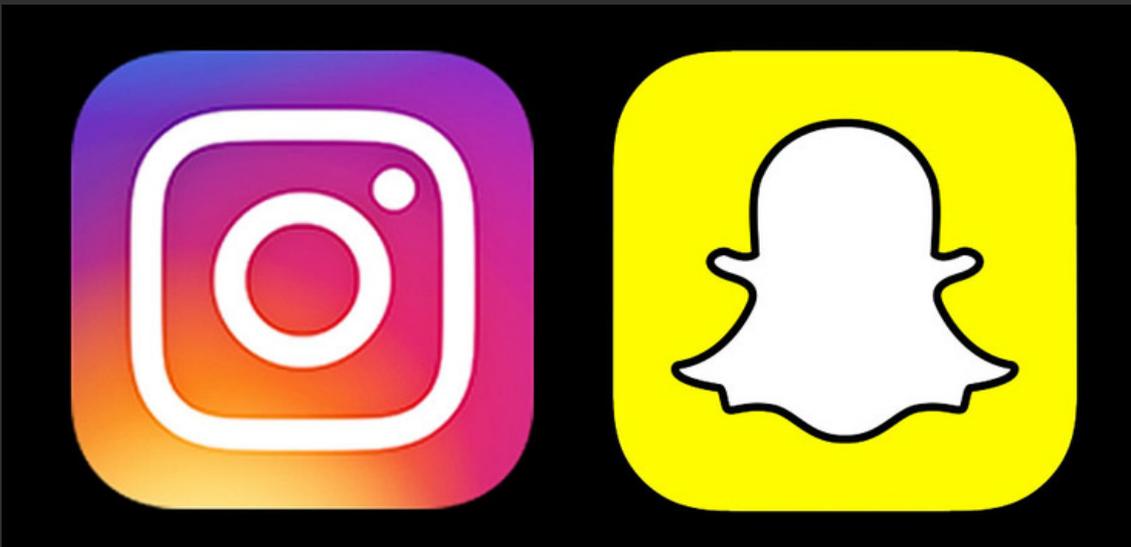
Abschied Katja



Halloween - Special

SOCIAL MEDIA

Soziale Medien sind heute ein fester Bestandteil menschlicher Lebenswelten. Die Jugendlichen nutzen diese digitalen Räume besonders oft und verbringen häufig mehrere Stunden täglich vor dem Bildschirm. Sie nutzen sie unter anderem für Kommunikation, Unterhaltungszecke, zur Eigendarstellung und Selbstprofilierung. Die verschiedenen Netzwerke wie Instagram, Snapchat und TikTok sind für die Jugendlichen ein zentraler Bildungsraum, wichtiger Teil ihres Alltags und können nicht weggedacht oder ignoriert werden.



Es ist in diesem Kontext die Aufgabe der Jugendarbeit, sich mit dem Digitalen Raum und Sozialen Medien auseinanderzusetzen und die Lebenswelten ihrer Zielgruppe ernst zu nehmen. Einerseits heisst das, sich über aktuelle Tendenzen, Risiken und Möglichkeiten sowie neue Apps zu Informieren. Andererseits nutzt die Jugendarbeit Klotten Social Media aber auch selbst aktiv. Der Grossteil der Kommunikation mit Jugendlichen ausserhalb des Treffbetriebs findet über Instagram, Whats-App und Snapchat statt und diese Apps sind seit einigen Jahren die Hauptkanäle für die Bewerbung der verschiedenen Angebote.

ZAHLEN JUGI 8302

Das obligatorische Einschreiben in die Statistikliste, welche immer beim Eingang des Jugi 8302 zu finden ist, wurde mittlerweile schon zu einem festen Bestandteil der Jugibesuchs-Routine. Gemäss Statistik wurde das Jugi 8302 deutlich mehr besucht als im Vorjahr. Folgend werden die erhobenen Besucher:innen-Zahlen grafisch dargestellt:

Diagramme Offener Treff Freitag (Ab Sekundarstufe)

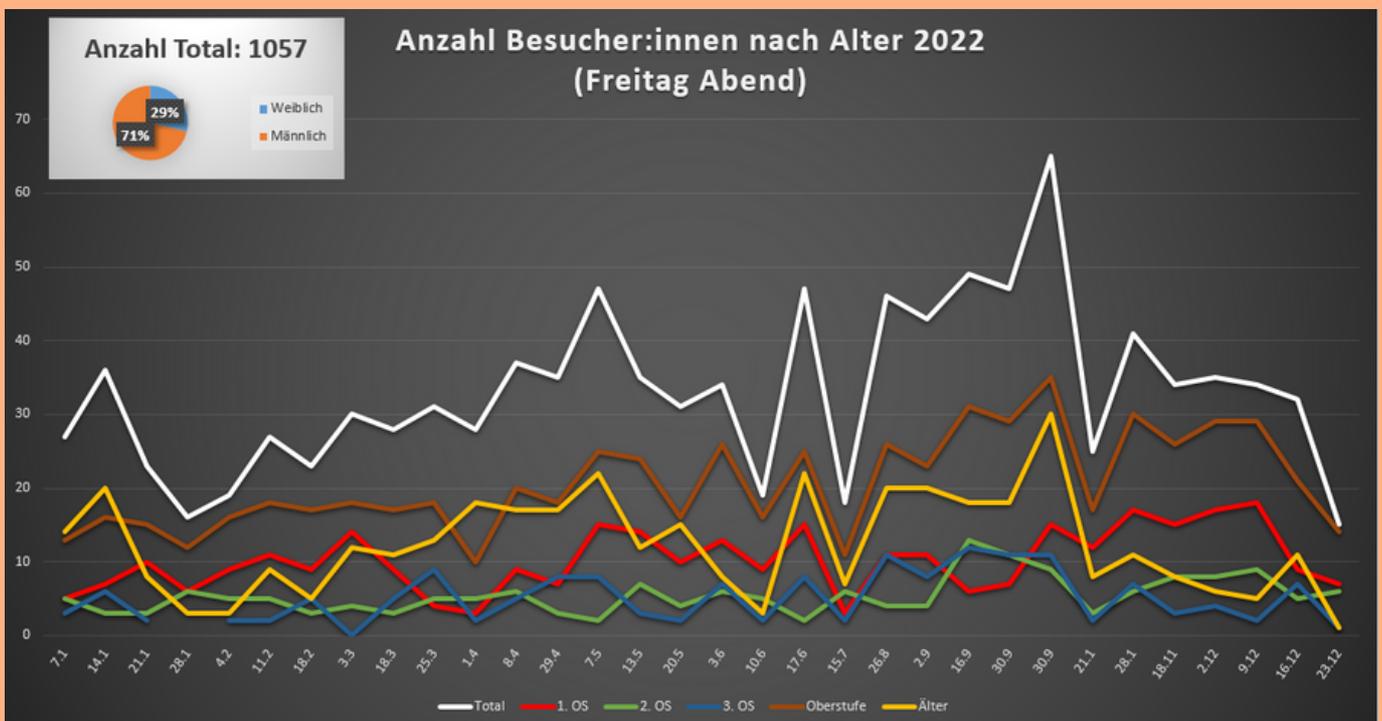
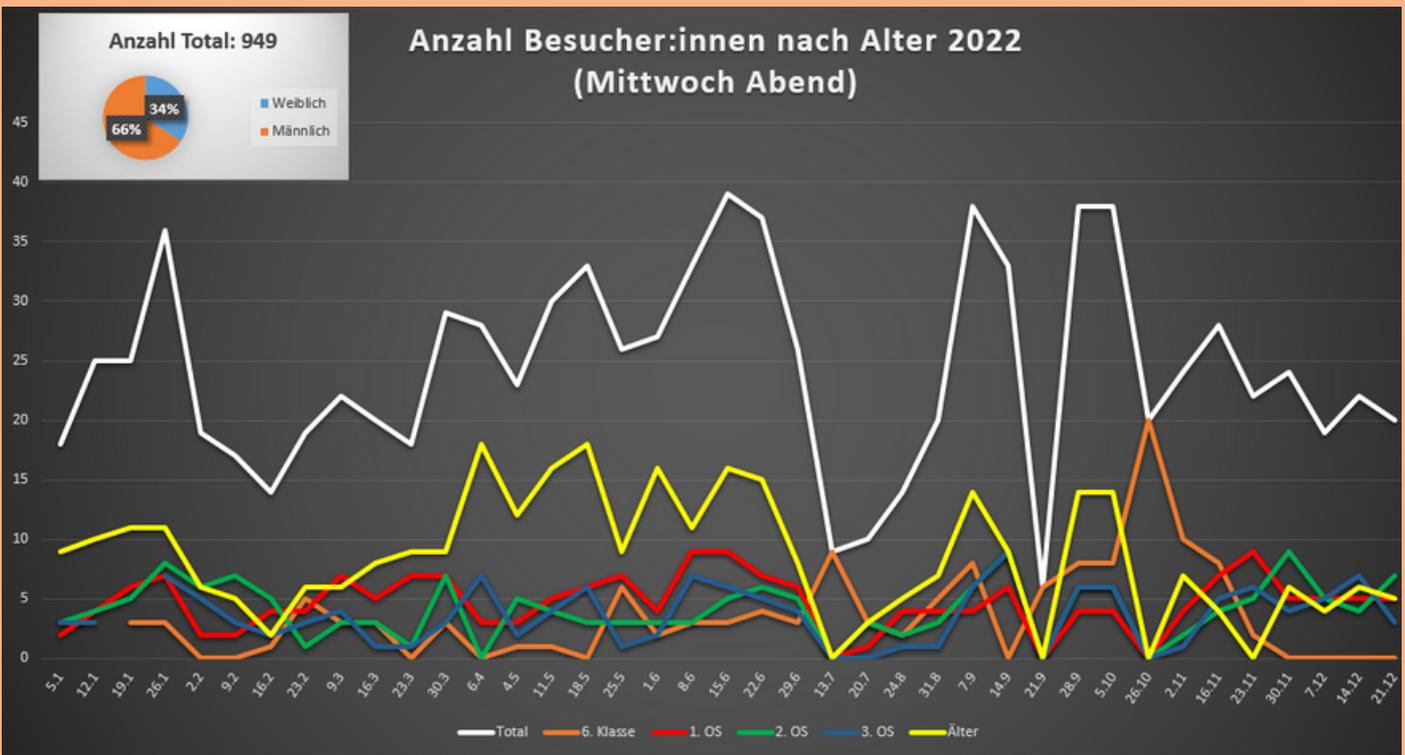




Diagramme Offener Treff Mittwoch Abend (Ab 6. Klasse)



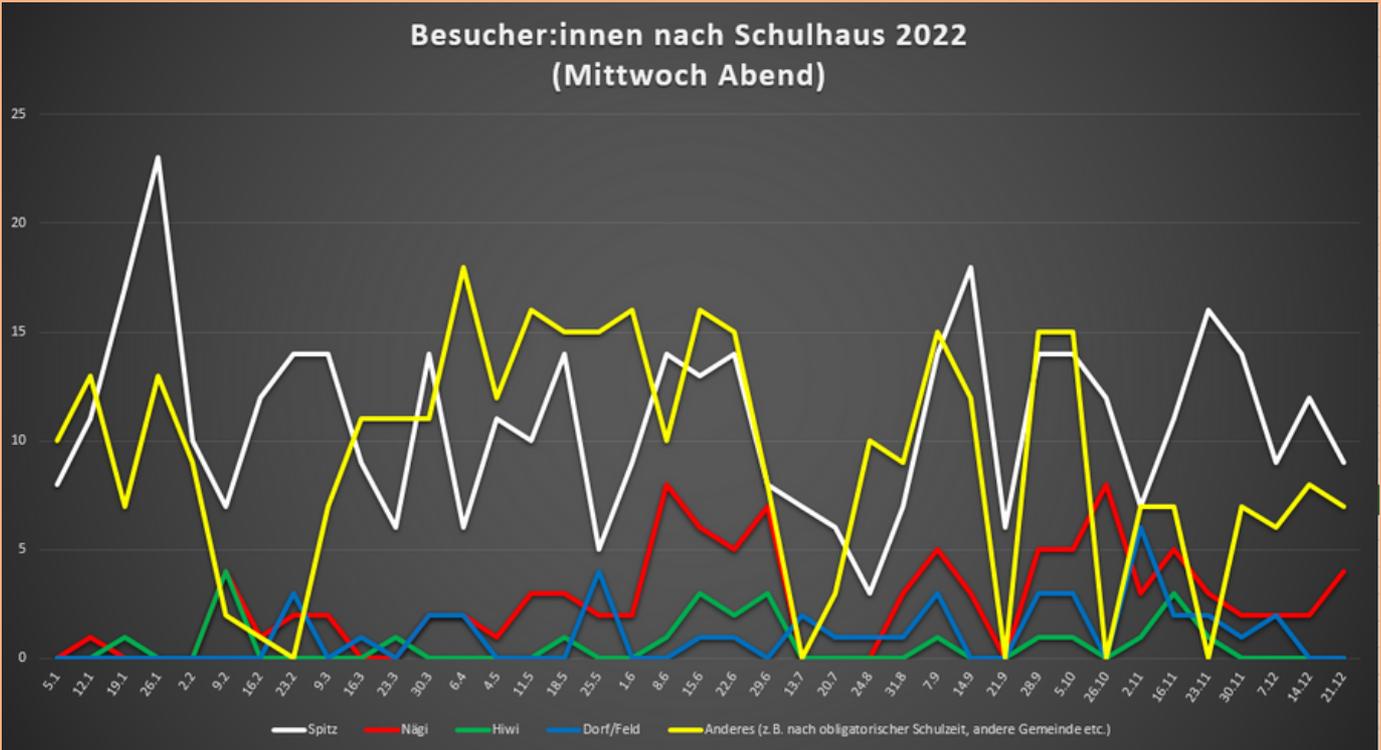


Diagramme Offener Treff Mittwoch Mittag (Nur 6. Klasse)

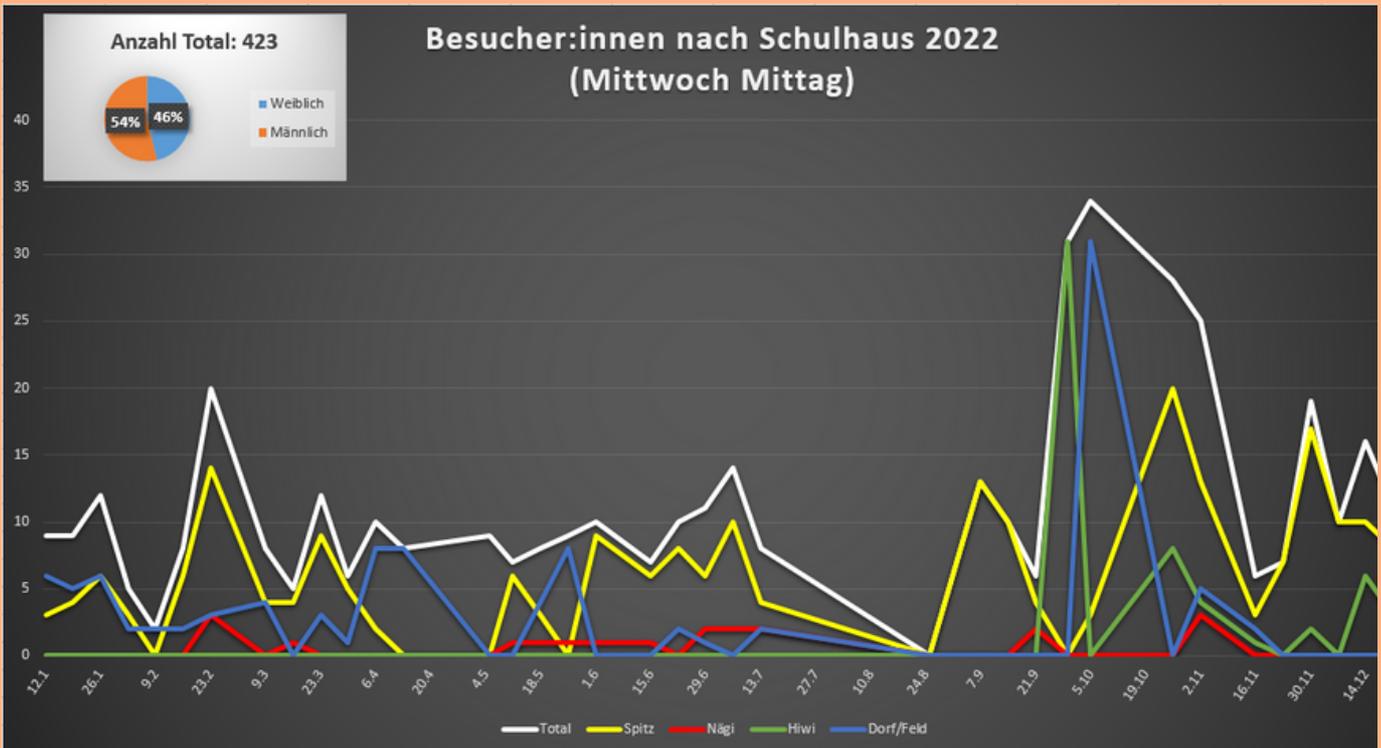
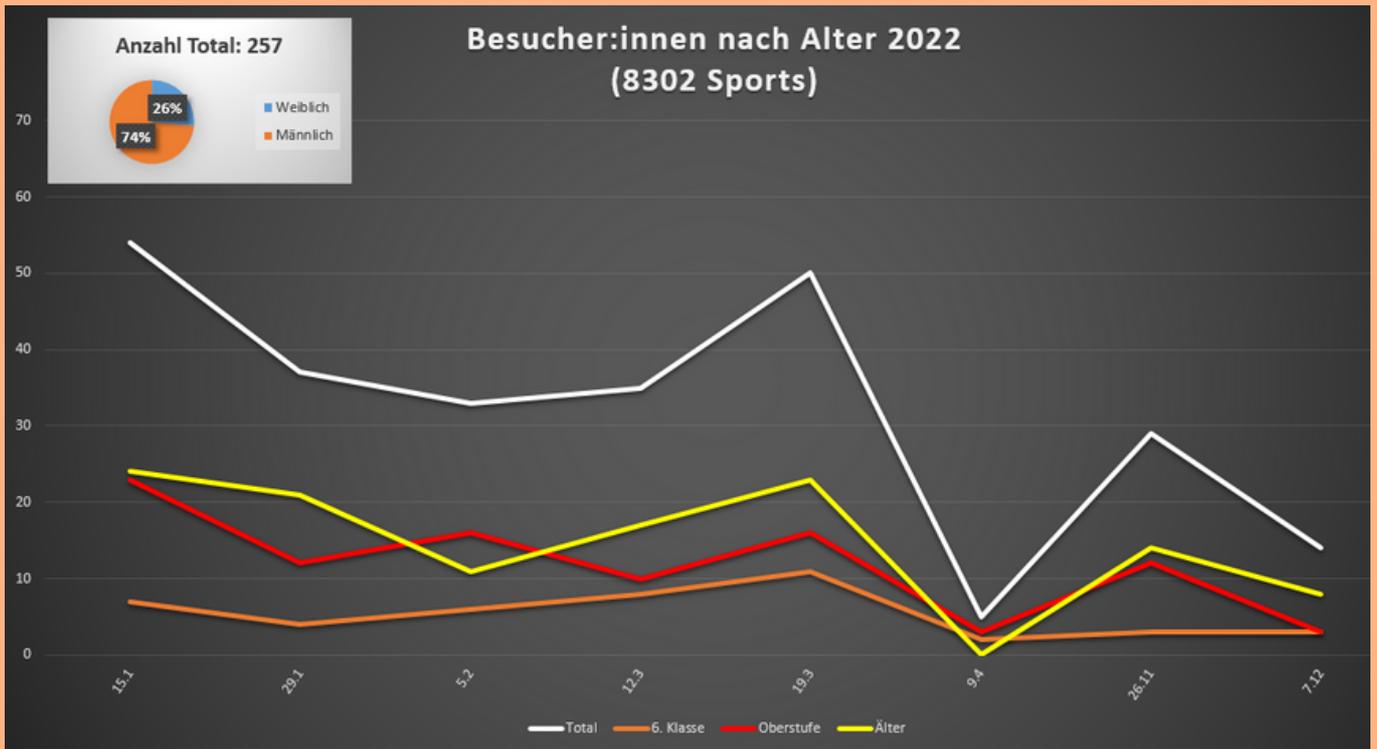


Diagramme 8302 Sports (Ab 6. Klasse)



TEAM

Das Team der Jugendarbeit stellt sich aus drei ausgebildeten Mitarbeitenden und einem Praktikanten zu je 60 Stellenprozenten sowie einem Zivildienstleistenden zusammen. Geführt wird das Team von Michael Möller, dem Kinder- und Jugendbeauftragten der Stadt Kloten.

2022 war ein weiteres Jahr geprägt vom Wechsel. Im Februar startete Silvan Weber neu in sein Vorpraktikum. Zudem verliess Katja Castro als langjährige und geschätzte Mitarbeiterin die Jugendarbeit Kloten im September 2022. Leider schienen zu diesem Zeitpunkt nur wenige ausgebildete Fachpersonen auf der Suche nach einer Stelle bei der Jugendarbeit zu sein. So konnte ihre Stelle erst im April 2023 wieder adäquat besetzt werden. Umso mehr freut sich das Team nun über die Begrüssung von Cyrille Jäggi!



Michael Möller



Fabienne Scholz



Cyrille Jäggi



Dario Fässler



Silvan Weber

INSTA-POSTS

Da Instagram unseren Hauptinformationskanal darstellt, hier eine kleine Auswahl an Insta-Posts der Jugendarbeit aus dem Jahr 2022:





2. Mai 2022 14:52

WETTSCH ÄN BOXAUTOMAT, ÄN GROSSE BILLARDTISCH ODER ÖPPIS ANDERS NEUS IM JUGI?

ODER FINDSCH MER SÖTT S JUGI MAL NEU IRIICHTE?



Denn vote bitte jetzt für eus a dä Landsgmeind!!!

DA CHÖMMER BIS ZU 10'000 CHF FÜRS JUGI GÜNNE!!

VOTE NOW

17. Mai 2022 12:41



Freitag
20. Mai 2022
JUGI 8302 SPECIAL

Rechtsanwältin Melda Kocbagindiran nimmt sich von **20.00 Uhr bis 22.00 Uhr** Zeit für eure Anliegen und Fragen

Mehr Infos →

AB 1. SEK. BIS UND MIT 25 JAHREN

24. Juni 2022 17:58
∞ Boomerang von Instagram >

Rekord: 2771
Wer schafft's zum en breche?



7. Juli 2022 19:36

Morn blibt s' Jugi zue.
Defür gömmer go grilliere bim Waldihgang neb de Swissareana







21. September 2022 15:42



DIE WUCHE BIN ICH FÜR EU DA UF INSTA ❤️

BRUCHSCH ÖPPER ZUM SCHWÄTZE?

WIE GAHTS DIR?

- Guät!
- Äs gaht eso..
- Scheisse!

4. November 2022 09:00

HÜT ABIG GITS INTERESSANTI INFOS ZUM THEMA KIFFE UND ALK

19:00 - 20:00

IM JUGI



Meld dich da ah wennd au möchtisch cho zuelose

Schreibe etwas ...

ES HÄT NUR BEGRÄNZTI PLÄTZ UND MER MUEN SICH AMELDE

24. November 2022 16:55



WIE DIE MEISCHTE MITBECHO HÄND, HÄTS IM JUGI 8302 EINIGI UNSTIMMIGKEITE GÄH. MIR MÖCHTET MIT EUI ZÄME E LÖSIG FINDE, DASS SICH IM JUGI ALLI WOHLFÜHLED. HILF OIS DE NEUI „JUGI-KODEX“ MITZGSCHTALTE UND VERZELL WAS DU MÖCHTISCH UND ERWARTISCH.

BETTER TOGETHER



13. Dezember 2022 20:29
 Aqua Glitter von instagram

Für 6. Klässler:innen



CHUNSCH AU?

Guezle im Jugi

MITTWOCH, 14. DEZEMBER 2022

JUGI GEÖFFNET:
 12:00 - 15:00

MIR GUEZLED NACHEM ZMITTAG
 GRATIS

 KONTAKT FABIENNE: 079 749 58 85

MORN IM JUGI

KONTAKT

Jugendarbeit Stadt Kloten
Zentrum Schluefweg
8302 Kloten

Fabienne: 079 749 58 85
Cyrille: 079 572 00 92
Dario: 079 293 76 13



044 804 85 50



www.jugendkloten.ch



079 951 07 90



[jugendarbeit_kloten](#)



jugendarbeit@kloten.ch



[jugikloten](#)

Bei offenen Fragen steht das Team der Jugendarbeit selbstverständlich gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Mehr Infos, wie beispielsweise das Leitbild der Jugendarbeit, finden sich auf der Homepage.

Anmerkungen:

- Mit dem Gender- Doppelpunkt (:innen) ist stets die gesamte Gendervielfalt gemeint.
- Alle abgebildeten Jugendlichen erklärten sich mit der Veröffentlichung der Fotos einverstanden.

